



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1903

485 (19.10.1903) 1. Mittagblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-106092](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-106092)

Entthüllung der Denkmäler des Kaisers und der Kaiserin Friedrich.

w. Berlin, 18. Okt.

Heute Mittag 12 Uhr fand auf dem Paradeplatz vor dem Brandenburger Tor die feierliche Entthüllung der Denkmäler des Kaisers und der Kaiserin Friedrich statt.

Das Wetter war nicht gut, ein starker Sprühregen ging herab. Trotzdem hatten große Menschenmengen die Grenzen der Sperrung geleitet. Auf dem Festplatz selbst fand sich zahlreiches, besonders geladenes Publikum ein.

Bislich um 12 Uhr erschienen die Majestäten vom Potsdamer Bahnhof her. Der Kaiser in der Uniform der Totenopfermützen, die Kaiserin in dunkelgrüner Robe.

Der Kaiserin und den Prinzessinnen wurden von der Tiergartenverwaltung Verschüttsche überreicht. Eine Reihe Deputationen legten Kränze an den Stufen der Standbilder nieder.

Deutsches Reich.

* Potsdam, 18. Okt. (Der Kaiser, die Kaiserin, die Kronprinzessin von Sachsen-Meiningen, Prinz und Prinzessin Heinrich, der Kronprinz und die Kronprinzessin von Griechenland, Prinz und Prinzessin Friedrich Karl von Hessen trafen heute vormittag im Mausoleum Kaiser Friedrichs III. ein und ließen zu Füßen des Sarkophags Kränze nieder.

* Berlin, 18. Okt. (Majestätsbeleidigung.) Die Nr. 42 der anarchistischen Wochenschrift „Neues Leben“ ist gestern wegen eines Kränzes mit der Ueberschrift „Der Kaiser von Bogara“, in welchem eine Majestäts-Beleidigung enthalten sein soll, beschlagnahmt und der verantwortliche Redakteur Karl Knobel verhaftet worden.

Ausland.

* Amerika. (Zum Klatschstreit) telegraphiert die „Associated Press“ aus London: Die Mitglieder des Schiedsgerichts zur Regelung der Klatschlagereizfrage einigten sich dahin, den Vereinigten Staaten die gesamten Forderungen zu bewilligen, mit Ausnahme der bezüglich des Portlandkanals.

* China. (Ein Anschlag auf die englische Gesandtschaft.) Wie aus Peking gemeldet wird, ist die „Times“-Meldung, daß gegen die hiesige englische Gesandtschaft ein Sprengattentat verübt wurde, völlig unbegründet.

Zur Landtagswahl in Baden.

* Weinheim, 18. Okt. In der verflochtenen Woche fanden zur bevorstehenden Landtagswahl auch in Lühelbach und Hohenbachhausen von der nationalliberalen Partei einberufene Versammlungen statt, die trotz der 3. J. hatten Inanspruchnahme der Landwirte zahlreich besucht waren und einen befriedigenden Verlauf nahmen.

* Mosbach 18. Okt. Am 16. Oktober tagte hier im Gasthaus „zur Krone“ eine Vertrauensmännerversammlung der konservativen Partei des Wahl-

bezirks Mosbach. Den Gegenstand der Verhandlung bildete die bevorstehende Landtagswahl. Das Ergebnis der Verhandlung bildete folgende Erklärung:

Die heute stattgehabte Versammlung konservativer Vertrauensmänner aus Mosbach und Umgebung kam zu dem Beschluß, die Kandidatur Oberster unter den obwaltenden Umständen wieder zu unterstützen. Sie verurteilt im Einverständnis mit der Parteileitung des Landes aufs schärfste eine etwaige Sonderkandidatur, die nur zur Zersplitterung der national gesunden evangelischen Kreise führen würde.

Zu dieser Erklärung fügt die „Bad. Post“ folgende Erläuterung bei:

Die Versammlung kam zu dieser Stellungnahme, weil sie sich sagen mußte, daß die Nationalliberale Partei — abgesehen von den jungliberalen Heißspornen — uns näher steht als die immer weiter sich nach links entwickelnde Zentrums-Partei.

Aus Stadt und Land.

* Mannheim, 19. Oktober 1903.

* Ein weiterer Mannheimer Beamter zum Bürgermeister gewählt. Wie aus Achem gemeldet wird, ist dort bei der gestern statt habenden Neuwahl eines Bürgermeisters Herr Revisor Wopp aus Mannheim gewählt worden.

* Kranzniederlegung. Anlässlich des gestrigen Todestages des Oberbürgermeisters Koll wurde an dessen Grabe seitens einer städt. Deputation, bestehend aus den Herren Oberbürgermeister Wed und Stadträte Herschel und Kesselfheim, ein von der Stadtgemeinde gespendeter Kranz niedergelegt.

* Ein Fest der Arbeit. Die Firma Rud. Otto Meyer & Co. m. b. H. veranstaltete am Samstag abend im großen Saale des Saalbauers zur Feier der Fertigstellung des 10 000sten Strebelscheffels für ihre Beamten und Arbeiter ein Fest, welches, was Anhangen und Ausschmückung betraf, auf das schönste und würdigste verließ.

Der 10 000ste Stempel wurde schon vor einiger Zeit fertiggestellt, heute ist der Abzug der Fabrik bereits auf fast 11 000 gestiegen. In heiliger Stadt hat die Firma die Heizungsanlagen für den Hofgarten, das Parkhotel und das Hansjahnus geliefert. Die Centrale des umfangreichen Werkes befindet sich in Hamburg, während in München, Berlin, Mannheim, Kiel und Bremen Niederlassungen bestehen und in Paris, London, Zürich und anderen großen Städten selbstständige Filialen sich befinden.

* Einem festsitzenden Konzepte. Vom Deutsch-Oesterreichisch-Ungarischen Verband für Vinnenschiffahrt in Berlin ist dem Herrn Oberbürgermeister Wed das folgende Schreiben zugegangen: „Euer Hochwohlgeboren haben mir die hohe Freude und Genugtuung, nach Abschluß des Kongresses mitteilen zu dürfen, daß die Teilnehmer über die in Mannheim gefundene Aufnahme außerordentlich befriedigt gewesen sind.“

Hochwohlgeboren selbst durch die umfangreichen Vorbereitungen für die Abhaltung des Verbandstages erwachsen und wir schätzen es namentlich außerordentlich hoch, daß Euer Hochwohlgeboren sich an den Arbeiten und den feierlichen Veranstaltungen des Kongresses in so weitgehendem Maß beteiligten.

* Floßungslad auf dem Neckar. Wie wir erfahren, fiel gestern Abend nach eingebrochener Dunkelheit ein den Neckar herabschwimmendes Floß, das keine Lichter hatte, auf die Feudenheimer Fähr. Durch den Zusammenstoß wurden die Schwimmer der Fähr losgerissen und die Fährer trieb neckarabwärts bis oberhalb der Eisenbahnbrücke, wo sie dann am rechten Neckarufer zum Stehen kam.

* Polizeibericht vom 18. und 19. Oktober. 1. Am 17. d. M., mittags 12 Uhr verunglückte der 18 Jahre alte Matrose Karl Reinhardt aus Mühlheim, bedienstet auf dem Niedersachen „Helene“ dadurch, daß er beim Einschleppen des Ruckens vom Rhein in den Neckar, denselben vom Boot Anna Ismachsen wollte und seinen rechten Fuß unvorsichtiger Weise in das Drahtseil verwickelte.

3. Wegen Körperverletzung gelangten zur Anzeige: a. ein Ländler aus Hochberg, der auf der Lindenhoffstraße einen Maurerpolier durch Stoßschläge auf den Kopf so schwer verletzte, daß er mittels Sanftmännchen in's allgemeine Krankenhaus verbracht werden mußte; der Täter ist verhaftet; b. ein Tagelöhner von hier, welcher am 18. d. M., nachts 1 1/2 Uhr einen andern Tagelöhner vor dem Hause Mittelstraße 120 mit einem Messer einen Stich in die linke Halsseite versetzte; c. 4 weitere Körperverletzungen, welche in der Wertschaft H 7, 20, vor dem Haus D 3, 12, auf der Straße zwischen G und H 3 und G und H 7 verübt wurden.

Aus dem Großherzogtum.

* Heidelberg, 18. Okt. In der letzten Stadtratssitzung wurden die vom Groß. Ministerium im Entwurfe mitgeteilten Beschlüsse für die Konstruktion zur Erbauung einer elektrischen Straßenbahn nach dem Stadttitel Handlshausheim genehmigt.

* Weinheim, 18. Okt. Gestern Abend hielt der hiesige Kriegerverein im Postkaffeehaus Saale eine seiner schungsmäßigen ardentlichen Mitgliederveranstaltungen ab, deren Besuch sehr zu wünschen übrig ließ. In der Hauptrede handelte es sich um den Abschluß eines Haftpflichtversicherungs-Vertrages innerhalb des Gaubergbundes, sodann um interne Angelegenheiten des Vereins; die Vorschläge des Verwaltungsrats fanden die Billigung der Versammlung.

Pfalz, Hessen und Umgebung.

* Hochheim, 18. Oktober. Ein schweres Verbrechen ist vergangene Nacht in unserem Orte verübt worden. Anlässlich eines Streites, den sie mit dem vermutlich in später Abendstunde getrunken nach Hause zurückgekehrten Schwemann und Vater, dem Tagner Graber, führten, haben die Ehefrau und der etwa 18 Jahre alte Sohn den Gatten und Vater übermächtig und todesgefährlich dem Graber, einem etwa 60 Jahre alten, dem Trunke ergebenen Manne, der seiner Familie vielfach zur Last gefallen ist und ihr häufig schwere Nimmernisse bereitet hat, sollen von Frau und Sohn furchtbare Niedertritte am Kopfe beigebracht worden sein.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Groß. Bad. Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Siegfried.

Mit einer selten schönen Wiedergabe des „Siegfried“ nahm die „Ring“-Aufführung, nach städiger Pause, ihren Fortgang. Es herrschte in der ganzen Aufführung soviel ebendiese Kunstbegeisterung, wie wir noch nicht gar häufig wahrzunehmen Gelegenheit hatten. Vor allen glänzte Herr Carlson durch eine vorzügliche Verkörperung Jung-Siegfrieds.

Langen des Organs ist für den Rime äußerst vorteilhaft. Herr Sieder dürfte durch seine Wiedergabe des Rime nun selbst den ärgsten Vorgesetzten haben, daß er nicht nur ein volles Erlaß für seinen Vorgänger ist, sondern jenen vollstem übertritt.

Wannheimer Streichquartett. Als wir am letzten Sonntag bei der Matinee der Frankfurter die selten große Anzahl der Hörer erblickten, da glaubten wir schon, unsere im vergangenen Jahre gelegentlich einmal angestellte Behauptung, es wäre die kühnste kühnste Gemeinde in Mannheim eine recht keine, relativisten zu wissen.

Neueste Nachrichten und Telegramme. Privat-Telegramme des „General-Anzeigers“.

Berlin, 10. Okt. (Privat.) Ein Ausbruch von Strahlungen aus dem Provinzialgefängnis in Halle fand in der Nacht zu gestern statt 8 von den dort untergebrachten Verbrechern überrollten die Küstler haltenden Wärrer. Einer der Wärter wurde erschlagen. Die Strahlige entkamen dann. Ein hartes Aufgebot von Polizei und Militär ist auf der Suche nach den Verbrechern.

welchem die Waffen aufgeführt werden, die ihm der Herr zur Verfügung gestellt hat. Ihr werdet gewiß die Gelegenheit haben in späterer Zeit diese oder jene von den Waffen anzuschauen und ihr werdet gewiß das, was ihr heute so schön in Eurem Gelübde versprochen habt, auch beistellen.

Überseeische Schiffsfahrts-Nachrichten. New-York, 16. Okt. Drahtbericht der American Line, Southampton. Der Schnell-Dampfer „St. Louis“, am 10. Okt. von Southampton ab, ist heute hier angekommen.

Wasserstands Nachrichten vom Monat Okt. Table with columns: Vorkantionen, Datum, and various water level measurements for different locations like Kehl, Kehlbrunn, etc.

Beste Kinderernährung. Weibezahns Hafermehl. Advertisement for baby food with an illustration of a baby and text describing the product's benefits.

Volkswirtschaft. Mannheim Marktbericht vom 10. Okt. Strah per Rtr. 1.50 bis 1.60, Gerste 1.20 bis 1.30, etc. Market report listing prices for various agricultural products and goods.

Anzeigen für den Mannheimer General-Anzeiger sowie alle existierenden Zeitungen besorgt zu Originalpreisen unter Gewährung der höchsten Rabatte die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Mannheim, E 2, 18.

Buntes Feuilleton.

Photographische Wunder. Ueber einige bemerkenswerte Leistungen, die in der letzten Zeit mit der photographischen Kamera ausgeführt worden sind, berichtet eine englische Revue...

Wilde Tiere auf hoher See. Aus London wird berichtet: Eine aufregende Fahrt mit einer Reihe von Zusammenstößen mit wilden Tieren mitten auf dem Atlantischen Ozean hatte der Menageriebesitzer Frank G. Bostock...

Zwangsvorverzeigerung.

Im Recht der Zwangsversteigerung soll das in Mannheim belegene, im Grundbuche von Mannheim zur Zeit der Eintragung des Zwangsversteigerungsvermerks auf den Namen des Wirt Gottlieb Köhler...

allgemeine Herbst

Nach Beschluß der Rechtskommission von heute, ist auf hiesiger Kommando der allgemeine Herbst...

Grundstücksversteigerung.

Kauf Antrag des Kaufmanns Johann Georg Satz in Mannheim, als Generalbevollmächtigter des Carl Hebler, Kaufmann in Frankfurt, werden am...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag, den 22. d. Mts., nachmittags 3 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag, den 20. d. Mts., nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Dienstag, den 20. d. Mts., nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Dienstag, den 20. d. Mts., nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Dienstag, den 20. d. Mts., nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Dienstag, den 20. d. Mts., nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Dienstag, den 20. d. Mts., nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Dienstag, den 20. d. Mts., nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Dienstag, den 20. d. Mts., nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Dienstag, den 20. d. Mts., nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Dienstag, den 20. d. Mts., nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Dienstag, den 20. d. Mts., nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Zwangsvorverzeigerung.

Am Freitag, den 20. Oktober 1903, nachmittags 2 Uhr werde ich im Pfandlokal...

Wirtschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Titel Publikum, meinen werten Freunden und Gönnern, sowie geehrter Nachbarschaft die ergebene Mitteilung, dass ich das neu errichtete...

R 4,7 Restaurant Printzbräu R 4,7

übernommen und heute Samstag Nachmittag 5 Uhr eröffnen werde.

Zum Ansehen gelangt das in Mannheim so sehr beliebte...

Export-Bier aus der Export-Bier-Brauerei A. Printz in Karlsruhe

hell und dunkel, direkt vom Fass.

Werde bestrebt sein, das mir seither geschenkte Wohlwollen auch weiterhin durch Verabreichung nur guter Speisen und Getränke zu erhalten zu suchen.

Mittagstisch im Abonnement zu 60, 80 Pfg., 1 Mark und höher.

Realität und aufmerksame Bedienung zusehender, bittet um geneigten Zuspruch.

Balth. Lemmer, Restaurateur, R 4, 7.

Palästina-Honig

garantiert naturrein, per Pfd. M. 1.- u. 1.20.

Gebr. Imberger, T 1, 10.

Thee Praechter

Niederlage: Louis Lochert, am Speisemarkt.

Kakao

per Pfund Mk. 1,40 bis Mk. 3,00 empfiehlt

Wilhelm Rabeneick, G 7, 29.

Morgenziehung

Berliner Lose à 1 Mk., für 10 Mk.

Es sind die Pferde mit 70 % des Planpreises

sofort in Bar Geld

umzusetzen. Insgesamt 6039 Gewinne. Wert

100 000 Mk.

General-Debit: Lud. Müller & Co. in Berlin, Breitestr. 5.

Lose in Mannheim bei Moritz Herzigberger, R 3, 17, Adrian Schmitt, S 4, 19, Wilh. Wolf, K 1, 5b, Bernhardshof, in Heddeshelm bei J. F. Lang Sohn.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hierdurch die traurige Mitteilung, daß unser lieber Vater, Großvater, Bruder und Schwager, Herr

Samuel Hirsch

heute Nachmittag 1/4 Uhr nach schwerem Leiden im Alter von 68 Jahren sanft entschlafen ist.

Heidenheim, den 18. Oktober 1903.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 20. Oktober, Nachmittags 5 Uhr, statt.

Todes-Anzeige.

Wir machen hiermit Verwandten, Freunden und Bekannten die Mitteilung, dass es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren geliebten Vater, Bruder, Schwager und Onkel, Herrn

Philipp Wilhelm Schaaff

Hirschwirt in Heddeshelm

nach langen schweren Leiden im Alter von 55 Jahren zu sich abzurufen.

Heddeshelm, den 18. Oktober 1903.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Jacob Schaaff.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 20. Oktober 1903, Nachmittags 3 Uhr, statt.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hierdurch die traurige Mitteilung, daß unser lieber Vater, Großvater, Bruder und Schwager, Herr

Samuel Hirsch

heute Nachmittag 1/4 Uhr nach schwerem Leiden im Alter von 68 Jahren sanft entschlafen ist.

Heidenheim, den 18. Oktober 1903.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 20. Oktober, Nachmittags 5 Uhr, statt.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hierdurch die traurige Mitteilung, daß unser lieber Vater, Großvater, Bruder und Schwager, Herr

Samuel Hirsch

heute Nachmittag 1/4 Uhr nach schwerem Leiden im Alter von 68 Jahren sanft entschlafen ist.

Heidenheim, den 18. Oktober 1903.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 20. Oktober, Nachmittags 5 Uhr, statt.

Bandagen

Neue Modelle!

Keine Belästigung, angenehmes Tragen, grösste Sicherheit, Extraanfertigung, Reparatur

Mayscheider

D 3 5 Theaterstr., vorm. d. Post

Englisch.

Gründlichen Unterricht in allen Fächern ertheilt W. Hackay

(Engl.) S. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

Kitten

Glas, Porzellan etc. etc.

mit besten Bezugs

R 1, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

MARCHIVUM

Verband „Reform“
Stellenausschreibung
für Familien, Techn. u. privaten Stellen

Beretreter
für Mannheim und Umgegend
wird gut eingeführt und solide

Weinhaus
der Oberstadt gesucht. Off. sub.
A. 2055 an d. Exped. zu richten.

Maschinist
für ein Kleinstschiffwerk in Baden
gehört. Bei zurückbleibender

Lageristen
durch einen fleißigen, braven
jungmännlichen Mann zu belegen.

Elektromonteur
gesucht. Bei zu erwerbenden
Verbindungen hohe Verdienste und

Bischoff & Heusel, 07, 7.
15-16 Jahre alt,
schon, als Aushilfsarbeiter

Zünftige Tischlerarbeiten
wurde mit Anschluß der Arbeit
selbst zu erlernen.

Ein Mädchen, das bürgerlich
zu erlernen, so fortgesetzt
Restaurations S. 6, 40.

Ein Mädchen, das bürgerlich
zu erlernen, so fortgesetzt
Restaurations S. 6, 40.

Ein Mädchen, das bürgerlich
zu erlernen, so fortgesetzt
Restaurations S. 6, 40.

Mädchen
zum 1. Oktober gesucht. 10028
Wittmannstr. 26, IV.

Mädchen für Hausarbeit und
Kochen gesucht. 10028
Wittmannstr. 26, IV.

Ein junges, brav. Mädchen
selbst gesucht. 10028
Wittmannstr. 26, IV.

Ein solides, tücht. Mädchen
für sofort gesucht. 10028
Wittmannstr. 26, IV.

Fraulein als Salge nach Bremen
gehört. 10028
Wittmannstr. 26, IV.

Bureau Eppler, T. 1, 15.
Sucht in Mannh. u. Umgeb.
per sofort u. bis 1. Okt. 1908.

Tücht. Mädchen
oder unabhängig Frau sofort
tätig gesucht. 10028
Wittmannstr. 26, IV.

Lehrmädchen
Lehrmädchen und Taillen
arbeiten gesucht. 10028
Wittmannstr. 26, IV.

Modes.
Lehrmädchen gesucht.
Gustav Frähsa,
K. 2, 16. 10028

Lehrinangewand
Lehrinangewand
für das Comptoir einer Hef.
Gesellschaft. 10028

Stellen suchen
Fraulein
wünscht bei einem älteren Herrn
placiert zu werden. 10028

Mietgesuche
In mieten gesucht:
eine Parierede Wohnung u.
ein Zimmer mit Kamin. 10028

Zwei elegant
möbl. Zimmer
event. Wohnstube mit
Kamin im besten Stadtteil

Zum 1. April 1904
Zimmer
mit 2 Zimmern u. Küche.
Preis 2000 Mark. 10028

Baden gesucht
Zimmer mit 1 Zimmer u. Küche.
Preis 1500 Mark. 10028

Gesucht
per sofort oder ab 1. November
2 elegant möbl. Zimmer mit

Stallung für ein Pferd
sowie Raum für ein Wagen
sofort gesucht. 10028

Baden
3 Treppen hoch, Wohnung
per sofort oder später zu vermieten.

B 2, 13
Baden u. Bekkstraße
zu vermieten. 10028

C 1, 16
Großer Eckladen
mit Comptoir zu verm.

D 2, 3
Schöner Laden mit 2 Schanzen
nebst Kamin per sofort

G 2, 11
Schöner Laden
in einem Neubau zu verm.

G 7, 17
ein moderner Laden
besonders für Metzger

H 2, 5
Laden mit Wohnung
auch als Warenlager geeignet.

H 3, 7
ein moderner Laden
besonders für Metzger

H 5, 5 (Kaiserstr. 9)
Laden mit Wohnung u. großem
Vorraum.

K 1, 5 und K 1, 5b
große Laden zu verm.

K 3, 17
Laden mit Kamin
sofort zu vermieten.

P 2, 3a, nächst dem
Hauptpostamt und Planen
Baden

Q 2, 9, Stundh.
großer Laden zu verm.

R 6, 1
Laden mit Kamin
1. Wohnung sofort zu verm.

S 2, 1, schöner Laden u. Neben
Bäckerei, Mittelstr. 119
sofort zu verm. W. Gross, U 6, 27.

T 6, 17 (nach Friedr. He-
tzenstr.) (A. Baden
nebst Parierede Wohnung, per

U 7, 29
Breite Straße moderner
Laden vis-à-vis vom Kaufhaus

V 1, 2
Riedfeldstr. 41
Neubau, groß, Eckladen mit
Wohnung zu verm.

W 1, 17
Ein Laden,
in dem ein Geschäftsbüro be-
trieben wurde, so fort zu verm.

X 1, 17
Für Kaufleute.
In der Friedrichsstadt Baden
ein großer Laden mit großem

Y 1, 17
2 schöne Laden
aus großer u. kleiner, evtl. mit

Z 1, 17
In Heidelberg zu vermieten,
im Zentrum der Stadt, westliche

AA 3, 5
Eckladen
zu großen Schaufenstern.

AB 3, 5
Wohnungen
3 Treppen hoch, Wohnung per

AC 3, 5
B 2, 6
B 2, 6
B 2, 10

AD 3, 5
U 5, 16
U 5, 16
U 5, 16

AE 3, 5
U 5, 16
U 5, 16
U 5, 16

AF 3, 5
U 5, 16
U 5, 16
U 5, 16

AG 3, 5
U 5, 16
U 5, 16
U 5, 16

AH 3, 5
U 5, 16
U 5, 16
U 5, 16

AI 3, 5
U 5, 16
U 5, 16
U 5, 16

AJ 3, 5
U 5, 16
U 5, 16
U 5, 16

AK 3, 5
U 5, 16
U 5, 16
U 5, 16

AL 3, 5
U 5, 16
U 5, 16
U 5, 16

AM 3, 5
U 5, 16
U 5, 16
U 5, 16

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Quisenring 51,
5. St., 1. Etage, Küche nebst
Badez. u. v. d. n. d. n. d. n.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

Schöne Wohnung.
In einem Hause am Park-
ring 11, 4. Etage, eine od.

P 2, 819
P 7, 19
Q 2, 7

Q 3, 4
Q 4, 22
R 4, 7

R 7, 9
S 3, 7b
S 3, 5a

S 6, 17
T 2, 13
T 6, 17

T 6, 37
U 3, 17
U 3, 24

U 4, 22
U 5, 14
V 1, 17

V 1, 17
W 1, 17
X 1, 17

Y 1, 17
Z 1, 17
AA 1, 17

AB 1, 17
AC 1, 17
AD 1, 17

AE 1, 17
AF 1, 17
AG 1, 17

AH 1, 17
AI 1, 17
AJ 1, 17

AK 1, 17
AL 1, 17
AM 1, 17

AN 1, 17
AO 1, 17
AP 1, 17

AQ 1, 17
AR 1, 17
AS 1, 17

AT 1, 17
AU 1, 17
AV 1, 17

AW 1, 17
AX 1, 17
AY 1, 17

AZ 1, 17
BA 1, 17
BB 1, 17

BB 1, 17
BC 1, 17
BD 1, 17

BD 1, 17
BE 1, 17
BF 1, 17

BF 1, 17
BG 1, 17
BH 1, 17

BH 1, 17
BI 1, 17
BJ 1, 17

10528

Filiale:
Neckarvorstadt, Marktplatz

T 1, 1.

Sig. Kander.

Kurzwaren

Hacken u. Augen, schwarz u. weiss Packet	2 Pfg.
Taillengürtel	Stück 5 "
Taillenband	Stück 3 Meter 7 "
Schweissblätter	Paar 9 "
Taillenstäbe	12 Stück 8, 16 "
Druckknöpfe, schwarz u. weiss 12 "	9, 16 "
Gütermann Sternseide, alle Farben	8 "
Reifkämme	Stück 4 "

Futterstoffe

Cöperfutter in solider Ware	Meter 23 Pfg.
Cöperfutter, extra schwer	" 32 "
Rollcöper äusserst solide	" 40 "
Englischer Rollcöper	" 52 "
Jaconet 100 ctm. breit, grau u. schwarz	" 24 "
Lüstrinfutter 100 ctm. breit	" 34 "
Rauschfutter 100 ctm. breit	" 37 "
Lustre schwarz und farbig	" 42 "

Gaze schwarz, weiss, grau	Meter 19 Pfg.
Echt Rosshaarstoff	" 30 "
Steifleinen	" 28 "
Wattirleinen	" 42 "
Stosskante, schwarz	" 9 "
Stosskante mit farbigen Streifen	" 16 "
Stosslustre	" 38 "
Stosslustre extra schwere Ware	" 48 "

Kleiderstoffe

Cheviots Reine Wolle in verschied. Farben	Mtr. 108, 80, 58 Pfg.
Zipeline schwere Ware, neue hochap. Farb.	Mtr. 165, 125, 88 Pfg.
Pongé-Seide höchste Farb. Mtr.	46 Pfg.
Reinseidene Merveilleux Meter	1.18
Reins. Taffet	98 Pfg.
Gloria-Seide 120 ctm breit Meter	1.78

Extra-Angebote in **Schuhwaren** zu fabelhaft billigen Preisen.

Hausschuhe, gute warme Qualität mit Filz und Ledersohle

	für Kinder	Mädchen	Damen	Herren
Paar	39	48	58	68 Pfg.

Warmer Hausschuh aus gutem Filzsch mit Ledersohle und Fleck Paar **1.08**

Eleg. Filzhausschuh mit Filzschalung und Schleiße sowie Ledersohle und Fleck Paar **1.39**

Eleg. Lederhausschuh mit Filzschalung u. Pappsch. sowie guter Ledersohle und Absatz Paar **2.45**

Filz-Reiseschuhe mit Kordelsohle für Damen **78** Herren **95** Pfg.

Damen-Stiefel

Schnür- und Knopf, sehr stark, aus gutem Wichleder	Paar 3.90
Boxcalf Schnür- u. Knopf, eleg. leicht u. sehr bequem	Paar 5.90
Chevreaux Schnür- u. Knopf, sehr eleg. leicht u. solide	Paar 4.75

Herren-Stiefel

Zugstiefel aus starkem Wichleder	Paar 3.25
Schnürstiefel aus starkem Wichleder	Paar 4.45
Schnürstiefel aus Imt. Chevreaux, sehr eleg., leicht und dauerhaft	6.75

Kinderstiefel

extra starke Qualität la. Wichleder			
31-34	35-36	37-38	39-42
Paar 1.95	2.45	2.95	3.55

Kinderstiefel

aus starkem weichem Kalbin-Leder	
37-38	39-42
Paar 4.45	5.00

T 2, 16 Neuwascherei für Krüge u. Manufaktur- und Porzellan-gegenstände. T 2, 16.

Papier- u. Papierwaren
Permanent großes Lager in
Düten u. Beutel
für alle Branchen. 16010
Papier-Spar-Abreiss-Apparate
in bester Konstruktion.
Bogen- u. Rollenpapiere
mit und ohne Firmenbrand.
Sämtliche Neuheiten in Waren-Etiketten.
Bindfaden- u. Kordel-Lager.
Gustav Stein,
Rupprechtstr. 11. Rupprechtstr. 11.

Blisné-Brennerei.
Catterfallstraße 24. 24265

Da mein Haus verkauft ist und bald in andere Hände übergeht, werden die noch vorräthigen
Galanterie-Waaren jeder Art, Fächer, Schmuck- und Lederwaren etc. zu jedem annehmbaren Preis abgegeben.
Gebr. Engelberger, P 1, 9.
Die Laden-Einrichtung wird ganz oder getheilt billig verkauft.

Meine Bäckerei
befindet sich wieder in meinem neu erbauten Hause
G 2, 11.
Herrmann Westheimer. Teleph. 1071.
Adam Ammann
H 1, 16 Marktplatz H 1, 16.
Billigste Bezugsquelle für
Herrenbekleidung
fertig und nach Maß.
Herren-Anzüge nach Maass von 45 Mk. an.

Man verlange
Thueré's prämierte **Tee's** echt chin.
Ulrecht (Holland). General-Depot für Mannheim: gegründet 1829.
Mannheimer Kaffee-Import- und Versand-Geschäft
Teleph. 2150. **Theodor Seyboth N 2, 5**
sowie in den durch Plakate erkenntlichen Kolonialwarengeschäften.

G. C. WAHL
Inhaber: Frdr. Bayer & Gg. Brück.
Telephon 648. **MANNHEIM** N 3, 10, Kunststrasse.
MÖBEL und DEKORATIONEN in jeder Stylart.
Complete Musterzimmer zur gef. Ansicht.
Uebnahme ganzer Einrichtungen.
Ausführung sämtlicher Tapezierarbeiten.
Unbeschränkte Garantie. 12317

K 2, 12. **F. Grohe** Tel. 436.
empfiehlt in bester Qualität alle Sorten
Ruhrkohlen • Ruhrcocks • Ruhr-Gascoks
Antracit-Nussbrikets • Brennholz
zu den billigsten Tagespreisen.

NOTAS
über
bei der Reichsbankhauptstelle zu Mannheim
discontirte Wechsel.
Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei, G. m. b. H.
B 6, 2.

Sunlight
Seife
Vorteilhaft im Einkauf,
Sparsam im Gebrauch,
Herrlich in ihrer Wirkung.

Das angenehmste und im Gebrauch
billigste Brennmaterial
sind unfechtig rheinische Braunkohlen-Brickets Marke Union.
Die jetzt eingetroffene 18621
Schiffsladung
verkaufe ich noch frei Haus zu Wfr. —.90 bei 20 Str.
Wfr. —.85 bei 10 Str. und Wfr. 1.— bei weniger.
Heinrich Glock,
Braunkohlen-Brickets-Agentur und Niederlage.
Verbindungsstation links Ufer Nr. 10, Kontor L 15, 18,
Telephon Kontor Nr. 2805, Lager Nr. 2268.

A. Schuler
Ludwigshafen a. Rh.
— Reelles billiges Bezugshaus —
Jagdgewehre aller Art
mit und ohne Hühe.
Hauptniederlage der als prima in Schuss und Qualität bekannten Gewehre mit Cockerill- Stahlkäufen.
Fabrikate von Sauer, Fusilmer etc. zu Fabrikpreisen.
Flaberts, Revolver, Jagdpatronen, gasdicht, 100 M. 6.—,
Bucksäcke, Jagdtische, Futterale, Gamaschen,
sonstige Jagdartikel billig. Reparaturen, Umänderungen.
Einlegen von Läufen, Neuschäftungen. 12628

Kohlen kaufen Sie **am billigsten**
in nur ersten Qualitäten bei
Egon Schwartz, Kohlenhandlung
R 7, 12.
Telephon 1734.